



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

13. Juni 2024

Sitzung des Stadtrates am 19.06.2024
Antrag der Fraktion MitBürger zur Qualifizierung von Informationsvorlagen im
Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlagen Nummer: VII/2024/07239
TOP: 10.3

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Auf Basis des Stadtratsbeschlusses vom 29.06.2011 wurde in der Stadtverwaltung Halle (Saale) ein System regelmäßiger schriftlicher Berichterstattungen zu wichtigen Arbeitsinhalten und strategischen Ausrichtungen der städtischen Organisationseinheiten mit dem Ziel eingeführt, die Weitergabe von Informationen an Einwohnerschaft und Stadtrat nachhaltig zu verbessern. Nach öffentlichen Vorberatungen in den Fachausschüssen wurde im Stadtrat 2011 und 2012 für den Rechnungsprüfungsausschuss u. a. die Übersicht der erstellten Prüfberichte und die Vorlage der schriftlichen und regelmäßigen Berichterstattung über die von der Stadt Halle (Saale) extern vergebenen Gutachten beschlossen.

Die Ergebnisse der in Punkt 1 aufgeführten Übersicht der im vorangegangenen Jahr erstellten Prüfberichte und in der unter Punkt 2 dargestellten Zusammenstellung der gemeldeten externen Gutachten, unabhängigen und geistigen Diensten Dritter gegen Entgelt – §§ 611 ff. BGB – sowie Studien und Beratungsleistungen werden durch den Fachbereich Rechnungsprüfung im unterjährigen Prüfungsbericht und im Bericht über die Jahresabschlussprüfung der Stadt Halle (Saale), welche dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis gegeben werden, ausführlich beschrieben. Daher ist der Antrag abzulehnen. Es würde zu Doppelarbeiten und zur doppelten Vorstellung von Ergebnissen im Rechnungsprüfungsausschuss kommen, die im Sinne einer effektiven Arbeitsorganisation, nicht zu rechtfertigen wären.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister